



An den
Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes
Milbertshofen-Am Hart
z. Hd. Herrn Fredy Hummel-Haslauer
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28a
80993 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
12.07.2018

Intensivierung der kommunalen Verkehrsüberwachung im
Stadtbezirk 11 und Schaffung der hierfür notwendigen Stellen

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04992 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 11 – Milbertshofen-Am Hart
vom 13.06.2018

Sehr geehrter Herr Hummel-Haslauer,

bei dem o. g. Antrag des Bezirksausschusses 11 handelt es sich um eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung. Eine Behandlung im Stadtrat ist daher nicht erforderlich.

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs außerhalb von Parklizenzengebieten, wie im Stadtbezirk 11, fällt in den Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums München, welches auch Kontrollen dort durchführt. Dies wird auch im Antrag dargelegt.

Die Kommunale Verkehrsüberwachung (KVÜ) der Landeshauptstadt München leistet ihren Dienst im Zusammenhang mit den vorhandenen innerstädtischen Parklizenzengebieten. Mit Beschluss des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom Dezember 2017 wurde die Einführung weiterer Parklizenzengebiete beschlossen, welche von der KVÜ kontrolliert werden müssen. Hierfür müssen wir die notwendigen Ressourcen beschaffen, was auf Grund der Anzahl der neuen Gebiete sicherlich nicht ganz einfach sein wird.

Die KVÜ verfügt darüber hinaus nicht über Möglichkeiten, um außerhalb Ihres Zuständigkeitsbereiches, der, wie dargelegt, erweitert wird, tätig zu werden.

Hierfür bitten wir um Verständnis. Auch insbesondere vor dem Hintergrund, dass ähnliche Wünsche auf Ausweitung der Überwachungstätigkeit von Bürgerinnen und Bürgern außerhalb der vom Stadtrat beschlossenen Parklizenzengebiete nicht nur für den Stadtbezirk 11, sondern auch für weitere Bereiche im Stadtgebiet geäußert werden.

Mit freundlichen Grüßen